

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

9.12.1857 (No. 337)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 337.

Mittwoch den 9. Dezember

1857.

Kunstverein für das Großherzogthum Baden in Karlsruhe. Bekanntmachung.

Die Verloosung von Kunstgegenständen unter die Mitglieder für das Jahr 1857 wird nächsten Montag den 14. d. M., Nachmittags 2½ Uhr, im Vereinslokale stattfinden, zu deren Anwohnung die verehrlichen Mitglieder hiermit ergebenst eingeladen werden.

Zugleich bemerken wir, daß die allgemeine Verloosung von Kunstwerken, wozu Loose à 1 fl. per Stück verkauft wurden, Donnerstag den 17. d. M., Nachmittags 2½ Uhr, im Vereinslokale stattfinden wird, zu deren Anwohnung die verehrlichen Loosinhaber ergebenst einladet
Karlsruhe den 8. Dezember 1857.

Der Vorstand.

Waisenhaus.

An Geschenken hat unsere Anstalt in den letzten Monaten erhalten: von Hrn. Ch. Christofle und Comp. aus Veranlassung des Kaufs eines Stückes Garten 3 fl.; durch das Bürgermeisterramt „aus einer Streitsache“ 36 fr.; von der verstorbenen Frau Hauptmann Hegel den Waisenkindern in die Sparkasse 5 fl.; von der Großh. Zentralstelle für die Landwirtschaft bei Gelegenheit der Gewährung eines Hauskaufs 25 fl.; durch Herrn Kanzleirath Kinsinger ein Legat der verstorbenen Frau Geheimhofs Rath Ladomus mit 50 fl.; von dem Gemeinderath aus einer ihm durch die Herren Christofle und Comp. zur Verfügung gestellten Summe 250 Frcs.

Sodann sind uns zugekommen

I) an Bürgerannahmetagen:

von Hrn. Hafner Karl Reich von hier	11 fl.	von Hrn. Posamentier Fr. Haslinger v. h.	11 fl.
„ „ Maschinearbeiter J. Ehr. Bern-	11 „	„ „ Blechner Ferd. Bring von hier	11 „
hard von hier	11 „	„ „ Schuhmacher Joh. Marquardt	11 „
„ „ Bäcker Ludw. Tripler von hier	11 „	„ „ von hier	11 „
„ „ Glaser Ch. Jauch von hier	11 „	„ „ Kaufmann Herm. Seeligmann	11 „
„ „ Kunstgärtner Karl Hainmüller	11 „	„ „ von hier	11 „
von hier	11 „	„ „ Metzger Jos. Diefenbronner v. h.	11 „
„ „ Hammerschmied W. Schäfer von	22 „	„ „ Metzger Karl Rau von Langen-	22 „
Dermutschelbach	22 „	„ „ steinbach	22 „
„ „ Cameralpraktikant Leop. Rärcher	11 „	„ „ Tanzlehrer Martin von Klein-	22 „
von hier	11 „	„ „ steinbach	22 „
„ „ Restaurateur Karl Schmidt v. h.	11 „	„ „ Kaufmann E. J. Däschner v. h.	11 „
„ „ Kaufmann Karl Himmelheber	11 „	„ „ Kaufmann E. F. Dollmätisch v. h.	11 „
von hier	11 „	„ „ Zinngießer C. Heidenreich v. h.	11 „
„ „ Hafner Ed. Mayer von hier	11 „	„ „ Buchhalter Jul. Zellmeth v. h.	11 „
„ „ Zimmermann Ad. Rube von hier	11 „	„ „ Uhrenmacher Wilh. Keller v. h.	11 „
„ „ Säckler Ludw. Größer von hier	11 „	„ „ Schneider Heinr. Fard von hier	11 „
„ „ Metzger Aug. Bring von hier	11 „	„ „ Oberguide Leonh. Krieg von	22 „
„ „ Kaufmann Mich. Krämer von	22 „	„ „ Uffhausen	22 „
Wachenheim	22 „	„ „ Stallbediente G. Bauberger von	22 „
„ „ Fabrikarbeiter Fr. Buchhold v. h.	11 „	„ „ Eberbach	22 „
„ „ Metzger Aron Mahler von hier	11 „	„ „ Thierarzt Chr. Betsch von hier	11 „
„ „ prakt. Arzt Max Weil von hier	11 „	„ „ Fabrikarbeiter Gottfried Min-	11 „
„ „ Mechanikus Ferd. Seleger von	22 „	„ „ zinger von hier	11 „
„ „ Menzingen	22 „	„ „ Tapezier Heinr. Reiff von hier	11 „
„ „ Obergutsinspektor Gust. Rärcher	11 „	„ „ Dr. Ed. Georgi von Stuttgart	22 „
von hier	11 „	„ „ Schlosser Großmann von hier	11 „
„ „ Telegraphist Jul. Stieffel v. h.	11 „	„ „ Schreiner M. Himmelheber v. h.	11 „
„ „ Bezirksförster Otto Waser v. h.	11 „	„ „ Privatlehrer Dr. Adam von hier	11 „
„ „ Parfümeur Friedr. Wolf von hier	11 „	„ „ Schreiner Chr. Böhringer von	22 „
„ „ Lehrer Leop. Müller von hier	11 „	„ „ Langenalb	22 „
„ „ Kaufmann D. Neuschäfer von	22 „	„ „ Kaufmann Leop. Beeber v. h.	11 „
„ „ Dwinstein	22 „	„ „ Metzger Max Homburger v. h.	11 „

1mal.

1mal.

2) an freiwilligen Beiträgen bei Plegenschaftsgewährungen:

von Hrn. Partikulier Weil 10 fl. — fr.,	von Hrn. Bezirksbaumeister Wein-
" " Hafner Mayer 5 " — "	brenner 5 fl. 24 fr.,
" " Forstamtsdien. Herrmann 4 " — "	" " Wurstler Huber — " 30 "
" " Kanzleidiener Berger 1 " — "	" " Mathilde Wehrer 5 " — "
" " Domänenverw. Schweigert 5 " — "	" Hrn. Metzger Ciriak Speck 4 " — "
" Katharina Ludwig 1 " — "	" " Stallbedient Seeger — " 36 "
" Hrn. Hofkaminfeger Schweizer 2 " 42 "	" " Dreyfuß 1 " 45 "
" demselben 5 " 24 "	" " Partikulier Bachmann 4 " — "
" Frau Wittwe Pring 2 " — "	" " Kaufmann Römhild 5 " 24 "
" Hrn. Hofoffiziant Lauffkirch 3 " — "	" " Nig 2 " 42 "
" " Färber Pring 5 " 33 "	" " Schneider Mark — " 48 "
" " Bäcker Häuffer 2 " — "	" " Hofopernsäng. Dregenzler 2 " 42 "
" " Bauführer Hummel 4 " — "	" Frau Wittwe Kromer 2 " — "
" " Wurstler Huber 1 " — "	" Hrn. Metzger G. Gerwig 1 " — "
" " Karl Griesbach 50 " — "	" " Bäcker G. Gräg 2 " — "
" " Schreiner Schumm 1 " — "	" " Hafner Kleinbed 2 " — "
" " Registrator Ludwig 1 " — "	" Frau Zimmermeister Hellner 2 " — "
" " Bierbrauer Karl Reble 1 " 12 "	" Hrn. Fabr. v. Kresz u. Comp. 5 " 30 "
" " Gärtner Bieser 1 " — "	" Geschwister Schäfer 2 " 42 "
" " Kaufmann Niempp 5 " 24 "	" Frau Kaufm. Erhardt Wittwe 2 " — "
" " Dr. v. Corval 10 " — "	" Hrn. Gastwirth J. Hoffmann 5 " 24 "
" " Gastwirth Krämer 2 " — "	" " Kanzleigeb. Schiffmacher 2 " — "
	" " J. J. Desert 2 " — "

Unter Dankesbezeugung machen wir hiervon Anzeige.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1857.

Der Verwaltungsrath.
Forch.

Aleinkinder-Bewahranstalt.

Imml.

Beim Herannahen des heiligen Christfestes, an dem sich Alle, die Einen im Geben, die Andern im Empfangen zu freuen pflegen, wenden auch wir uns wieder an die Freunde und Wohlthäter unserer Anstalt mit der ebenso herzlichen als dringenden Bitte, dabei der in derselben gepflegten zahlreichen Kinderschaar, von nahe 300, in Liebe zu gedenken, um derselben auch in diesem Jahre wieder eine Bescheerung bereiten zu können.

Wir wissen wohl, daß bei den vielfachen Ansprüchen manchem sonst fröhlichen Geber das Geben lästig werden will, hoffen aber doch zu der reichen Güte Gottes, daß Er denen, die ein Herz für Pflege armer Kinder haben, immer noch so viel in die Hand legen werde, als unsere und andere Anstalten zu ihrem Bestehen brauchen, und die eben darum auch von dem Herrn unserm treuen Gott und Heilande nicht ungesegnet bleiben werden. Lukas 6, 38.

Gaben an Geld, Kleidungsstücken und Stoffen dazu u. dgl. werden in der Anstalt, Erbprinzenstraße Nr. 10, und von den Unterzeichneten mit herzlichem Dank in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1857.

Das Comite.

- Frau A. v. Hardenberg.
- Frau E. Kerler, geb. Mallebrein.
- Frau Sophie v. Rüd.
- Deimling, Oberhofprediger.
- Eberle, Oberrechnungs Rath.
- Gag, Geistlicher Rath.
- Grag, Professor.
- Zimmermann, Decan.

3.

Amberg.

Hausversteigerung.

Freitag den 11. Dezember 1857,
Nachmittags 3 Uhr,

wird aus Auftrag der Frau Sophie Esser Wittwe das ihr eigenthümlich zugehörige Wohnhaus in der Spitalstraße Nr. 27, einerseits Nagelschmied Linzig Erben, anderseits Möbelhändler

Herrmann, öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, sobald der Schätzungspreis von 3,200 fl. oder darüber geboten wird.

Die Versteigerung findet in meiner Wohnung, Kreuzstraße Nr. 5, statt, woselbst auch die näheren Bedingungen zu erfragen sind.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Bekanntmachung.

Imm. Die Eltern und Vormünder derjenigen Schüler, welche das hiesige Lyceum besuchen, werden hiermit benachrichtigt, daß der Einzug des Schulgeldes für das 1. Quartal (1. Oktober 1857 bis 1. Januar 1858) am nächsten Freitag den 11. d. M. vorgenommen wird, wobei man pünktlicher Zahlung entgegensteht.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1857.
Großh. Lyceumsverrechnung.
S u l e r.

Weinversteigerung.

Imm. In dem Hause der Lammstraße Nr. 7 werden Freitag den 18. Dezember, Mittags 2 Uhr, feinste **Bordeaux- & Malagaweine**, circa 400 Flaschen in gesetzlichem Quantum versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Hausversteigerung.

Imm. Aus Auftrag der Erben des verstorbenen Herrn Bürgermeisters Helmsle wird das denselben zugehörige Haus, Spitalstraße Nr. 53,

Donnerstag den 17. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr, auf diesseitigem Bureau öffentlich versteigert. Es enthält im untern Stock einen Laden, 3 Zimmer, 1 Werkstätte, 1 Gartenzimmer im Duerbau, Waschküche, geräumigen Hof, 3 Keller; im zweiten und dritten Stock je 5 Zimmer, endlich vier Speicherkammern. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäftsbetrieb, insbesondere zu einem Bäckereigebäude etc. Die Steigerungsbedingungen können bei uns eingesehen werden.

Auktionsanstalt von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Wohnungsanträge und Gesuche.**Zimmer zu vermieten.**

by Lyceumsstraße Nr. 4 sind im untern Stock zwei kleine Zimmer sofort oder auf den 1. Januar ohne Möbel zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

Wohnung zu vermieten.

Imm. In der Herrenstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Magdkammer etc. an eine kleine Familie auf nächsten 23. April zu vermieten durch das Commissions- und Geschäftsbureau von **W. Bitter**, Herrenstraße Nr. 20 b.

Logis zu vermieten.

Imm. Es ist auf den 23. April 1858 ein Logis in der Nähe der Karl-Friedrichstraße, enthaltend 4 Zimmer, eine tapezierte Mansarde, 2 Kammern, Keller, Holzplatz etc. zu vermieten. Näheres im Bureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Wohnungsgesuch.

Maier. Eine stille Familie von 3 Personen sucht eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern auf der Som-

merseite im 3ten Stock, zwischen der Kronenstraße und Herrenstraße gelegen, auf den 23. April zu mieten. Adressen beliebe man unter A. auf dem Comptoir des Tagblattes abzugeben.

Haus-Gesuch.

Eine stille Familie sucht auf den 23. April 1858 ein Haus von 10 — 12 Zimmern zu mieten, wo möglich in der Stephaniensstraße gelegen. Adressen mit Preisangabe beliebe man abzugeben im Commissions- und Geschäftsbureau von **W. Bitter**, Herrenstraße Nr. 20 b.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches mit Liebe sich der Kinder-Pflege widmen kann, auch Zimmer zu reinigen versteht, findet bei gutem Lohn und solider Behandlung einen Platz auf Weihnachten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 29 im Hintergebäude.

[Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird zur Wartung eines Kindes auf Weihnachten gesucht. Wo? Zu erfragen Amalienstraße Nr. 51.

[Dienst Antrag.] Auf Weihnachten wird eine gewandte Köchin, die auch allen sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 158 im zweiten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, wünscht auf Weihnachten bei einer kleinen Familie einen ordentlichen Dienst zu erhalten. Näheres Adlerstraße Nr. 31 im untern Stock.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen von 19 Jahren, welches etwas kochen, nähen und stricken kann, sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wünscht auf Weihnachten eine ordentliche Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Jähringerstraße Nr. 86 im Hinterhaus.

[Dienst gesuch.] Ein braves, reinliches Mädchen aus achtbarer Familie, welches kochen, waschen, nähen und putzen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 23.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine passende Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 42 im 2ten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen, putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, und von ihren Herrschaften gut empfohlen wird, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 91 im zweiten Stock.

Kapital zu verleihen.

Es ist ein Kapital von **4000 fl.** zu verleihen. Zu erfragen Carl-Friedrichstraße Nr. 3.

N. B. Nr. 1458. Gesuch eines Dieners. Ein gewandter mit guten Zeugnissen versehener, zuverlässiger junger Mann, welcher auch mit einem Pferd umzugehen versteht, kann als Diener sogleich placirt werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Waldstraße Nr. 34.

Dienst Antrag.

Ein Dienstmädchen, welches in allen häuslichen weiblichen Arbeiten vollkommen ausgebildet ist und zuverlässige Zeugnisse besitzt, kann auf nächstes Ziel oder auch auf Neujahr im Kreise einer kleinen Familie in Dienst eintreten; bei obiger Entsprechung wird nebst solider Behandlung auch guter Lohn zugesichert. Näheres Langstraße Nr. 25.

Laufmädchen-Gesuch.

Langstraße Nr. 100 wird auf Weihnachten eine brave Person für einen Monatsdienst gesucht.

Verlorener Geldbrief.

Gestern Morgen wurde auf dem Wege von Großh. Hauptsteueramt durch die Kreuz- und Pyzeumsstraße bis zum Hause von Herrn Chr. Griesbach ein Brief mit 20 fl. Werthangabe verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen gute Belohnung auf dem Stadtamt dahier abgeben.

Verlorener Mantelkragen.

Dienstag den 8. d. M. ging Morgens früh vor 6 Uhr von dem Akademieplatz durch den innern Zirkel bis zur Herrenstraße ein mit Moire antique besetzter Mantelkragen von schwarzem Tuch verloren. Der redliche Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung Linkenheimerstraße Nr. 5 im dritten Stock abzugeben.

Verwechelter Schirm.

Letzten Sonntag, den 6. d. M., wurde in der katholischen Kirche ein Schirm verwechselt; wer denselben besitzt, möge ihn gegen den stehengebliebenen dem Herrn Mesner Karle im katholischen Pfarrhause abgeben.

Gefundener Uhrenschlüssel.

Ein Uhrenschlüssel wurde gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr Zähringerstraße Nr. 92 im zweiten Stock abgeholt werden.

Zu verkaufen sind:

Durch die Auktionsanstalt von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7,

- eine mechanische noch ungebrauchte Kaffee-Mühle nach neuestem System mit Gestell (besonders geeignet für einen Cafetier),
- eine Gewürzmühle, namentlich dienlich für ein Spezereigeschäft,
- zwei eisenblechene — beinahe noch ungebrauchte — Kessel (für jede Haushaltung geeignet).

Faß zu verkaufen.
Ein Faß, ganz neu und gut in Eisen gebunden, wird commissionsweise verkauft: neue Waldstraße 75.

Schweineverkauf.

Zwei schöne Laufer-Schweine sind zu verkaufen. Näheres in der Durlacherthorstraße Nr. 91.

Anzeige.

Aldlerstraße Nr. 16 werden getragene **Aleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt die ersten

frisch geräucherten Pommer'schen Gänsebrüste.

Frische Schellfische, Turbots, Solles, Blumenkohl, Artischocken, Austern, ger. Rheinlachs bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Türkische Zwetschgen

sind eingetroffen bei **Fried. Herlan**,
Langstraße Nr. 102.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt:

frische **Nürnberg. Essig- u. Salz-Gurken**, frischen **Nürnberger Ochsenmaulsalat**, sowie eine frischere Sendung geräuch. **ächter Frankfurter Brat- und Leberwürste**, **Braunschweiger** und **feiner Göttinger Würste**, frische **ächte Lyoner** und **Berner Salamiwürste** u. c.

Brettener Honiglebkuchen

in Herzform, sowie **Mannheimer Candel-Lebkuchen** sind in bekannter guter Qualität zu haben bei **Conradin Haugel**.

Von Hülsenfrüchten

empfehle ich in schönster und bestkochender Waare: **Linsen**, ganze und zerissene **Erbsen**, holländer weiße **Bohnen** zu den billigsten Preisen.

F. A. Sönnig,
Waldhornstraße Nr. 54.

Brettener Honig-Lebkuchen,

feine Gewürz- und holländische Lebkuchen, sowie **ächte Basler** und **Nuschateler Haselnuß-Vederli** empfehle ich nebst meinen sonstigen Artikeln auf Weihnachten in reicher Auswahl.

Karl Schneider, Conditior,
Langstraße Nr. 138.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlen wir unser, durch unsere persönlichen Einkäufe in Paris wieder ganz neu assortirtes Lager von feinen Galanteriewaaren, als:

Pendules, Reiseuhren, Nachtuhren und Wanduhren in sehr großer Auswahl mit garantirten Werken.

Pariser Moderateurlampen in allen Größen und zu allen Preisen.

Kustres, Hängelampen, Candelabres, Leuchter, Theekessel.

Lackirte Blech-, Bronze-, Eisenguß- und Britannia-Metallwaaren.

Porzellan- und Steingutwaaren, sowohl ganze Service als einzelne Gegenstände.

Glas- und Crystallwaaren aller Art.

Necessaires, Stöcke, Reitpeitschen und feine Leder- und Holzwaaren.

Feine Pariser Seifen, Parfümerien und Coilettegegenstände.

Vorzüglichen schwarzen und grünen Thee in $\frac{1}{4}$ Pfund-Paketen.

Flacons, Fächer, Visites und Porte-monnaies etc.

Sowie noch viele in dieses Fach einschlagende, namentlich zu Geschenken sich eignende Neuigkeiten aller Art.

Als **Repräsentanten der Fabrik von Ch. Christofle & Cie.** hier halten wir stets ein reich assortirtes Lager von

Orfèvrerie Christofle

als: Bestecke, Tischgeräthe, Thee- und Kaffeeservice, Leuchter, Candelabres, große Tafelaufsätze, Theebretter, Präsentierteller, Theekessel etc. etc. und besorgen alle Aufträge auf ganze Service und einzelne Stücke, sowie Vergoldungen und Versilberungen aller Metalle

zu den festgesetzten Fabrikpreisen.

Karlsruhe, im Dezember 1857.

F. Mayer & Co.

Karl-Friedrichstraße Nr. 23.

Mittwoch den 9. Dezember 1857.

Abendunterhaltung,

zum Besten der Berunglückten und Beschädigten in Mainz,

veranstaltet

im Saale der Gesellschaft Eintracht von den drei Karlsruher Männergesangsvereinen **Liederhalle, Liedertafel u. Liederfranz**, unter gefälliger Mitwirkung mehrerer Mitglieder des Großherzoglichen Hoftheaters.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. „Christenglaube“, von C. Spohn, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
2. **Les échos.** Fantaisie pastorale, für Violine von H. Léonard, vorgetragen von Herrn Hofmusikus Blumensteigel.
3. „Sonntags“, von Abt, vorgetragen von der Liederhalle.
4. **Declamation**, vorgetragen von Herrn Hofschauspieler Schneider.
5. „**Märznacht**“, von Kreuzer, vorgetragen von dem Liederfranz.
6. „**Rheinlied**“, von B. Lachner, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.

Zweite Abtheilung.

7. **Das treue deutsche Herz**, von Otto, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
8. **Andante et Rondo à la Mazurka sur un air de Balle**, für Violoncell, von Servais, vorgetragen von Herrn Hofmusikus Wilhelm Seegieser.
9. **Großes Quodlibet**, von R. M. Kunz, vorgetragen von dem Liederfranz.
10. **Adagio** für Horn mit Quartettbegleitung, von Mozart, vorgetragen von Herrn Hofmusikus Ferdinand Seegieser.
11. „**Loreley**“, von Sülzer, vorgetragen von der Liederhalle.
12. „**O Isis und Osiris**“, Chor aus der Zauberflöte, von Mozart, vorgetragen von den drei Vereinen.

Billete sind in den Musikalienhandlungen von Bielefeld und Frei und Abends an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Sperrsig, welche nur bis Mittwoch Nachmittags 4 Uhr abgegeben werden, 1 fl.; Saal- und Galleriebillete 30 fr. Höhere Beiträge werden mit Dank angenommen.

Programme mit Text sind Abends an der Kasse zu 6 fr. zu haben.

Anfang Abends 7 Uhr.

Jmml. 6.

Am 13. 16.

20. u. 22. 57.

Jmml.

Unsere **Weihnachts-Ausstellung** bietet die **größte Auswahl zu Festgeschenken sich eignender Gegenstände** in Leder, Holz, Cartonnage, Stroh, Elfenbein, Perlmutter, Alabaster etc., von der **reichsten, elegantesten, bis zur einfachsten, billigsten Ausstattung** in den **neuesten Mustern**, deutscher, englischer, Pariser und Wiener Genres, sowie ein Sortiment von mehr als zwanzigerlei **Ball- und Promenadefächern**, daher wir zu geneigtem Besuche derselben höflichst einladen.

Zugleich erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß ein großer Theil obiger Gegenstände zur Anbringung von **Stickereien** geeignet ist, sowie wir uns zum

Montiren von Stickereien aller Art unter Zusicherung schneller Bedienung und der sorgfältigsten geschmackvollsten Arbeit den geehrten Damen angelegentlichst empfehlen.

Christian Weise & Comp.,
Leder-, Galanteriewaaren- und Cartonnage-Fabrik,
Langestraße Nr. 50.

5murl
Im 16. 20.
2. 23. 24.

L. Erhardt, Buchbinder,
Langestraße Nr. 88, neben dem Museum,
hat seine **Weihnachtsausstellung in Ledergalanterie- und Cartonnage-Arbeiten** eröffnet und ladet zu freundlichem Besuche hiermit höflichst ein.

2murl.

2murl.
Im 11. 2.
13. 24.

Museum.
Die Museums-Wirthechaft soll auf den 1. Mai 1858 anderweit vergeben werden. Die Bewerber wollen ihre Anerbietungen längstens bis zum 24. d. M. bei dem Vorstand des Wirthechafts-Ausschusses schriftlich einreichen.
Das Nähere ist bei dem Hausmeister zu erfragen, woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht aufliegen.
Karlsruhe, den 7. Dezbr. 1857.
Der Wirthechafts-Ausschuß.

Anthropologische Vorlesungen.
Heute keine solche wegen des stattfindenden Konzerts, dagegen Fortsetzung derselben Samstag von 6 — 7 Uhr.
C. J. Fuchs.

imurl.

Großherzogliches Hoftheater.
Donnerstag den 10. Dez. IV. Quart. 135. Abonnementsvorstellung. **Fra Diavolo.** Komische Oper in drei Aufzügen, von Eugen Scribe. Musik von Auber.

Notizen für Donnerstag 10. Dezember:
Karlsruhe, Hügle, Gerichtsvollzieher: Fahrnißversteigerung aus der Sanktmasse des Schuhmachermeisters Walthers: 10 Uhr Vormittags im Rathhause.

Gestorben:
7. Dez. Friedrich Braun, Gärtner, ein Ehemann, alt 71 Jahre.
8. " Luise Winter, ledig, alt 25 Jahre.
8. " Friedrich, alt 10 Wochen, Vater Areng, Stiftungsverwalter.

—

—

G. Holkmann's

Buch- u. Kunsthandlung in Karlsruhe, Lammstraße Nr. 4,

empfehlen **Weihnachtsgeschenken** ihr reiches Lager von Bilderbüchern, Jugendschriften, deutschen Klassikern und Miniaturausgaben deutscher Dichter, elegant gebunden; — Bibeln, evangelischen und katholischen Gebets-, Andachts- und Gesangbüchern in den geschmackvollsten Einbänden, und Werken aus allen Fächern der Literatur, die sich zu Geschenken eignen. Sendungen zur Auswahl stehen mit Vergnügen hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden zu Diensten. Zugleich empfiehlt sie ihr Lager von

Kunst-, Schreib- & Zeichenmaterial:

Bilder aller Art, Kupferstiche und Lithographien, welche zu herabgesetzten Preisen abgegeben werden, Albumblätter, Zeichenvorlagen in sehr großer Auswahl, Zeichenmaterial und Schulartikel, wie Schreibhefte und dergleichen. Farbkästen, Bleistifte, Federmesser 2c. 2c. Ebenso Albums, Wappen, Brieftaschen, Papeterien und alles hierher Gehörige in reicher Auswahl.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 9. Dezember:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Ein Ritter in Silber getriebener Arbeit, Geschenk des Adels des Landes zur höchsten Vermählung Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin.

6 Blatt, Fortsetzung des Friedrich- und Luise-Albums.

Delgemälde:

Heimgiehende Herde, von Hofmaler Richard. — Die Uebergabe von Venedig und das Einrücken der Oesterreicher in die Stadt am 1. Juni 1849, von Pecht in München. — Christus mit dem Kreuze und Dornenkrone, von Hofmalerin Ellenrieder in Konstanz. — Porzät in ganzer Figur, von Schlesinger in Paris. — Himmelfahrt Maria, von Murillo.

Kupferstiche:

Die Fresken der Trinkhalle zu Baden, gemalt von Götzberger, gest. von G. Wagner in Karlsruhe.

Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Mitras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

Großh. Kasernerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Große musikalische Abendunterhaltung der hiesigen Männer-Gesangvereine Liederhalle, Liedertafel und Liederfranz zum Besten der Verunglückten und Beschädigten in Mainz, im Saale der Gesellschaft Eintracht. Anfang 7 Uhr.

Vorträge über malerische Perspektive von Herrn Professor Schreiber. Abends von 5 — 6 Uhr im Saale des Gewerbevereins im 3. Stock des Rathhauses.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Donnerstag den 10.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Fra Diavolo“, komische Oper in drei Akten, von Auber.

Freitag den 11.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Macbeth“, Trauerspiel in 5 Akten, von Shakespeare. Nach den Uebersetzungen von Schiller und Hof für die Bühne eingerichtet von Gd. Devrient. Die zur Handlung gehörige Musik von W. Kallwoda.

Samstag den 12.:

Drittes Konzert im Foyer des Großh. Hoftheaters. Anfang 7 Uhr.

Anthropologische Vorlesungen des Herrn Professors G. J. Fuhs Abends 6 — 7 Uhr im Lokale der Eintracht. Eintrittstare 30 kr. für sämtliche Vorlesungen in der Gessner'schen Buchhandlung und beim Hausmeister der Eintracht.

Sonntag den 13.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Die Stumme von Portici“, große Oper mit Tanz in 5 Akten, von Auber.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Huber, Kfm. v. Freiburg. Hr. Wolf, Hdm. von Heidelberg. Hr. Götschenberger, Kfm. v. Dresden. Hr. Feininger, Kfm. v. Zweibrücken.

Englischer Hof. Hr. Williams, Hr. Screwer, Hr. Behli, und Hr. Großholz, Rentiers von London. Hr. Herbst, Kfm. v. Lorrach.

Erbringen. Hr. Lombot, Bahndirektor von Paris. Hr. Haumann, Kfm. von Prag. Hr. v. Niedermann, Rentier mit Fam. v. Dresden. Graf v. Enzenberg von Donaueschingen. Hr. v. Sultgart, Rent. v. Dresden. Hr. Jonas, Kaufmann mit Frau v. Kopenhagen. Hr. Rainwaring, Rent. v. New-York. Hr. v. Blankenbagen mit Bed. v. Rußland. Hr. Höninghaus, Kfm. v. Köln. Hr. Duffhaus, Kfm. v. Schaumburg. Hr. Knake, Kfm. v. Heimbürg. Hr. Weiß, Kfm. von Ravensbürg. Hr. Minturne, Rent. v. Rußland. Hr. Wolpole, Fabr. von London. Hr. Thomas, Ingenieur v. Baden.

Geist. Hr. Schweikardt, Gerber v. Lahr. Hr. Senn, Part. von Alb.

Goldener Adler. Hr. Steingötter, Gutsbesitzer von Wiesloch. Hr. Rheiner, Arzt v. Säckingen. Hr. Menol-

rea, Kfm. v. Siekoney. Hr. Pusubel, Kfm. v. Kirchheim. Hr. Strobel, Hr. Thoma, Hr. Hofler, Handelsleute von Wolterdingen. Hr. Jacob, Accisor von Ibringen.

Goldener Ochse. Hr. Bernhard und Hr. Burte, Hblst. v. Nancy. Hr. Noltmann, Graveur v. Pforzheim. Hr. Baldinger, Kaufmann v. Mannheim. Hr. Weisberg, Kfm. v. Solingen. Hr. Hahn, Mechanik. v. Ludwigsbürg.

Hôtel Große. Hr. Dr. Lobach von Würzburg. Hr. Däcke, Kfm. v. Offenbach. Hr. Bogt, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt.

Raffauer Hof. Hr. Oppenheimer, Weinhändler von Hohenheim. Hr. Weill, Weinhbl. v. Steinsfurt. Hr. Adler, Hdm. von Gimbren. Hr. Lehmann, Hdm. von Bödingen. Hr. Kaufmann, Hdm. v. Berkingen. Hr. Hirsch, Hdm. v. Mannheim. Hr. Bach, Hdm. v. Münster.

Stadt Pforzheim. Hr. Streyle, Bauaufseher von Leimen. Hr. Frank, Brauer von Stauchheim.

Wiener Hof. Hr. Schwander, Bürgermeister von Bürgheim. Hr. Hermann, Hdm. v. Leidenheim. Hr. Gebr. Christmann und Hr. Korn, Hblst. v. Wardenheim.

In Privathäusern.

Bei Frau Hofmusikus Sigler Bwe: Fräulein Daniel von Leonberg. — Bei Seeligmann J. Ettlinger: Hr. Wolf, Antiquar von Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

1 mal.
auf 2 mal.